

Das Bismarck-Zimmer im Reichstagsgebäude.

Der dritte Nachfolger Otto v. Bismarcks auf dem hohen Posten des Reichs, Otto von Bismarck, ist ein Mann, dessen Name sich für immer an den Namen Deutschlands verknüpfen wird...

Der dritte Nachfolger Otto v. Bismarcks auf dem hohen Posten des Reichs, Otto von Bismarck, ist ein Mann, dessen Name sich für immer an den Namen Deutschlands verknüpfen wird...

Tickermilien, von welchen 142719 gestaubt und 7281 Geiben geliehen sind, auch die gestaubten Tickermilien sind nur zum Schmelzen der Eisen...

Gerichts-Zeitung. Strafkammer.

Vergehen gegen das Vereinsgesetz. In einem Inkras des sozialdemokratischen „Volksblattes“, überbetitelt: „Wasser“, war am 23. April o. J. in einem Beitrag durch die Stadt angefordert worden...

Freigeiproben von der Anlage des schweren Diebstahls und der Verleumdung. Die Verhältnisse waren der Gürtler Paul Lutz aus Polenitz...

20. Provinzial-Landtag.

Am heutigen Tage wurde folgender Antrag der Kleinbauern Kommision angenommen: Der Provinzialausschuß ist zu ermächtigt...

16. April Abends: Aufführung in Katernen im Theater Romanoff; 17. April völkische Aufführung in Keln; 18. und 19. April: Aufführungen in Berlin...

Strafliche Verurteilung. Der 18-jährige Schuljunge August Anna Gammelsiefel aus Teucherau am 1. Oktober o. J. im dem Landwirth...

Auf schwerem Diebstahl bezu. Verhältnisse lautete die Anklage gegen den Gelehrten Karl Wendersch auf Rudolphsbach gebürtig...

kleine Chronik.

Berlin, 2. März. (Auf nach Paris.) Das Programm der geplanten Studententage nach Paris ist jetzt in den Händen der Komitee...

Infanterie, 2. März. (Kriegs m. o. d.) Die Dienstfahrt des Generals Graf v. Moltke nach Trier...

Paris, 2. März. (Schiffahrt.) Wie dem „Temps“ aus Saigon gemeldet wird, ist ein amschinesischer Schiff mit 250 Passagieren...

Wetterbericht des „General-Anzeiger“. Voraussichtliches Wetter am 4. März 1902. Bei nordöstlichen Winde Fortdauer des veränderlichen...

Gebr. Slawer zu kaufen gesucht.

Zu vermieten. Wohnungen, Giebeldien, Zeitstrasse, 26 u. 48 Zhr., 1. April zu verm.

Stoienweg 2. 2 herrliche Wohnungen für 650 und 750 Mark zu vermieten.

Brideburgerstrasse 2. Wohnung, 300 A., 1/4, zu verm.

Georgstrasse 3. freundliche Wohnung für 500 Mark 1/4 zu vermieten.

Wormlitzstrasse 109. 8 St., Küche, Entree, 1. April zu verm.

Parterre-Wohnung. nebst Werkstatz, pass. für Glaser, Entree, Kamin etc.

Bureau-Räume. freundliche Wohnung n. ca. 4 Zimm.

Holzplatz. in mögl. Nähe der Markthausstr.

Grossere Parterre-Niederlage. 2 Räume, 2 Stuben, 1 K., 1 Z., 1 B., 1 W.

Wohnungen zu vermieten. 2 St., K., K. fortwährend 1/4 zu verm.

Forsterstrasse 24, 1. in eine schöne Wohnung per 1. April für 200 Mark zu vermieten.

Herrlichste 3. Etage. bestehend aus 5 Stuben, 8, Küche etc.

Parterre-Wohnung. 8 Zimmer u. Substanz, in Seitenlage, an ruhiger Stelle für A. 320 zu vermieten.

Freundliche Wohnungen. 75 78 Zhr., 1. April zu verm.

Am Bahnhof. 2 Stuben, 1 K., 1 Z., 1 B., 1 W. zu verm.

Parterre-Wohnung. 8 Zimmer u. Substanz, in Seitenlage, an ruhiger Stelle für A. 320 zu vermieten.

Freundliche Wohnungen. 75 78 Zhr., 1. April zu verm.

Am Bahnhof. 2 Stuben, 1 K., 1 Z., 1 B., 1 W. zu verm.

Parterre-Wohnung. 8 Zimmer u. Substanz, in Seitenlage, an ruhiger Stelle für A. 320 zu vermieten.

Freundliche Wohnungen. 75 78 Zhr., 1. April zu verm.

Am Bahnhof. 2 Stuben, 1 K., 1 Z., 1 B., 1 W. zu verm.

Parterre-Wohnung. 8 Zimmer u. Substanz, in Seitenlage, an ruhiger Stelle für A. 320 zu vermieten.

Freundliche Wohnungen. 75 78 Zhr., 1. April zu verm.

Am Bahnhof. 2 Stuben, 1 K., 1 Z., 1 B., 1 W. zu verm.

Parterre-Wohnung. 8 Zimmer u. Substanz, in Seitenlage, an ruhiger Stelle für A. 320 zu vermieten.

Kleine Stuben als Schlafstelle billig zu vermieten. G. Brunsdorfer 11, 1. Et.

Läden & Magazine. Großer Laden, mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

Laden. Sternstr. 3, 1. mit Stube per 1/4. 02 zu vermieten.

Miethgesuche. Wohnung 1. besten Hause, Nähe des Bahnhofs.

Bureau-Räume. freundliche Wohnung n. ca. 4 Zimm.

Holzplatz. in mögl. Nähe der Markthausstr.

Grossere Parterre-Niederlage. 2 Räume, 2 Stuben, 1 K., 1 Z., 1 B., 1 W.

Wohnungen zu vermieten. 2 St., K., K. fortwährend 1/4 zu verm.

Forsterstrasse 24, 1. in eine schöne Wohnung per 1. April für 200 Mark zu vermieten.

Herrlichste 3. Etage. bestehend aus 5 Stuben, 8, Küche etc.

Parterre-Wohnung. 8 Zimmer u. Substanz, in Seitenlage, an ruhiger Stelle für A. 320 zu vermieten.

Freundliche Wohnungen. 75 78 Zhr., 1. April zu verm.

Am Bahnhof. 2 Stuben, 1 K., 1 Z., 1 B., 1 W. zu verm.

Parterre-Wohnung. 8 Zimmer u. Substanz, in Seitenlage, an ruhiger Stelle für A. 320 zu vermieten.

Freundliche Wohnungen. 75 78 Zhr., 1. April zu verm.

Am Bahnhof. 2 Stuben, 1 K., 1 Z., 1 B., 1 W. zu verm.

Parterre-Wohnung. 8 Zimmer u. Substanz, in Seitenlage, an ruhiger Stelle für A. 320 zu vermieten.

Freundliche Wohnungen. 75 78 Zhr., 1. April zu verm.

Am Bahnhof. 2 Stuben, 1 K., 1 Z., 1 B., 1 W. zu verm.

Parterre-Wohnung. 8 Zimmer u. Substanz, in Seitenlage, an ruhiger Stelle für A. 320 zu vermieten.

Freundliche Wohnungen. 75 78 Zhr., 1. April zu verm.

Am Bahnhof. 2 Stuben, 1 K., 1 Z., 1 B., 1 W. zu verm.

Parterre-Wohnung. 8 Zimmer u. Substanz, in Seitenlage, an ruhiger Stelle für A. 320 zu vermieten.

Freundliche Wohnungen. 75 78 Zhr., 1. April zu verm.

Glob Acht! Halto Wacht! über das, was Dir für Dein Kleid verkauft wird. Die besten Zuthaten sind die billigsten.

Pferd-Auction. Am Antrage des Konkursverwalters Hrn. Ding Schmidt verleiht sich Dienstag den 4. März, am Vormittag 11 Uhr im Grundst. Gatz Nr. 43.

Diverse. Die Volkshäuser befinden sich 1. Genuossenschaft 31 und 2. Greitzstrasse 33.

Städte-Adressbücher. sind billig abzugeben in der Expedition des „General-Anzeiger“.

Conformationskarten. empfangt in großer Auswahl und neuesten Modellen Oscar Pressow, Hebenstr. 157.

Haar-Feind. Ein Vorken istlich geschlachtet. fetts Gänse. Hühner! Qual. Reingelegte, ganz lebend, 18 Stk. J. Gänse 20 Stk. Butter 5 Pfund u. 5 Pfund 20 Stk.

Strohhitze! Strohhitze! Samen u. Ankerbohnen, die mochten Formen, empfangt in den besten billigen Preisen.

Diemitz. Alle Wähler der III. Abteilung werden zu einer nochmaligen Versammlung.

Die erkannte Frau. welche am 21. Februar aus dem Einwohn. haben, Gr. Ulrichstr. 1, ein Badet in Zeugnispapier, enthaltend eine gründliche Beschreibung mitgenommen hat, wird am sofortigen Auftrage im oben ersucht.

Die erkannte Frau. welche am 21. Februar aus dem Einwohn. haben, Gr. Ulrichstr. 1, ein Badet in Zeugnispapier, enthaltend eine gründliche Beschreibung mitgenommen hat, wird am sofortigen Auftrage im oben ersucht.

Die erkannte Frau. welche am 21. Februar aus dem Einwohn. haben, Gr. Ulrichstr. 1, ein Badet in Zeugnispapier, enthaltend eine gründliche Beschreibung mitgenommen hat, wird am sofortigen Auftrage im oben ersucht.

Die erkannte Frau. welche am 21. Februar aus dem Einwohn. haben, Gr. Ulrichstr. 1, ein Badet in Zeugnispapier, enthaltend eine gründliche Beschreibung mitgenommen hat, wird am sofortigen Auftrage im oben ersucht.

Hühneraugen. empfangt ein wunderbar wirksames Mittel in Schachteln zu 40 Hgr.

Chiffre-Inserate betr. Die ertheilen grundsätzlich niemals Auskunft über die Namen der Auftraggeber.

Chiffre-Inserate betr. Die ertheilen grundsätzlich niemals Auskunft über die Namen der Auftraggeber.

Chiffre-Inserate betr. Die ertheilen grundsätzlich niemals Auskunft über die Namen der Auftraggeber.

Chiffre-Inserate betr. Die ertheilen grundsätzlich niemals Auskunft über die Namen der Auftraggeber.

Chiffre-Inserate betr. Die ertheilen grundsätzlich niemals Auskunft über die Namen der Auftraggeber.

Chiffre-Inserate betr. Die ertheilen grundsätzlich niemals Auskunft über die Namen der Auftraggeber.

Chiffre-Inserate betr. Die ertheilen grundsätzlich niemals Auskunft über die Namen der Auftraggeber.

Chiffre-Inserate betr. Die ertheilen grundsätzlich niemals Auskunft über die Namen der Auftraggeber.

Chiffre-Inserate betr. Die ertheilen grundsätzlich niemals Auskunft über die Namen der Auftraggeber.

Chiffre-Inserate betr. Die ertheilen grundsätzlich niemals Auskunft über die Namen der Auftraggeber.

Im Sonnabend früh 1/2 Uhr ertheile ich seiner Liebsten lieben Mann, meinen guten Vater und Schwiegervater, dem Dresdenfischer Eduard Schaff.

Zodes-Anzeige. Donnerstag den 27. Februar verstarb im Diakonienhause mein lieber Mann, unser herzlich geliebter, der frühere Kellermeister und Brauer Ernst Fischer.

Gemeinde den 1. d. März. Vormittags 11 Uhr verstarb nach langem Leiden unsere liebe Tante, Frau vermittelte Schloßmeisterin Henriette Bieler.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme beim Begräbnis unserer lieben Großmutter, des Vatermachers Wilhelm Pilling.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme beim Begräbnis unserer lieben Großmutter, des Vatermachers Karl Tag.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme beim Begräbnis unserer lieben Großmutter, des Vatermachers Karl Tag.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme beim Begräbnis unserer lieben Großmutter, des Vatermachers Karl Tag.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme beim Begräbnis unserer lieben Großmutter, des Vatermachers Karl Tag.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme beim Begräbnis unserer lieben Großmutter, des Vatermachers Karl Tag.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme beim Begräbnis unserer lieben Großmutter, des Vatermachers Karl Tag.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme beim Begräbnis unserer lieben Großmutter, des Vatermachers Karl Tag.

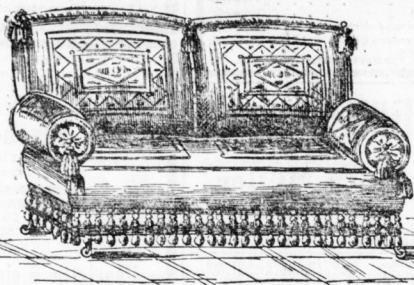
Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme beim Begräbnis unserer lieben Großmutter, des Vatermachers Karl Tag.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme beim Begräbnis unserer lieben Großmutter, des Vatermachers Karl Tag.

Fr. Naumann

Rathhausstrasse 14. Gegründet 1855.

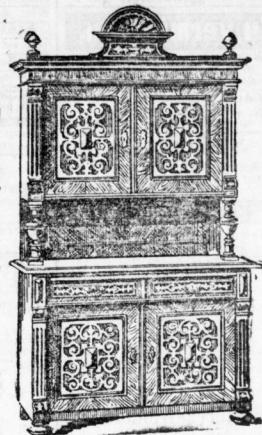
Möbelfabrik mit elektrischem Kraftbetrieb. Rationellste Fabrikation mit neuesten Maschinen. Grösste Leistungsfähigkeit.



1 Kameelstaschen-Divan mit Pfäscheneinassung M. 72.

Enorme Billigkeit unter Verwendung denkbar bester Materialien.

Permanente Ausstellung muster-gültiger Einrichtungen in Chippen-dale, Gothik, Empire etc.



1 nussb. Büffet, innen Eiche, M. 135.

Untholz-Verkauf.

Am Freitag d. 14. März 1902, von Vormittags 9^{1/2} Uhr ab, sollen im Hotel „Rheinischer Hof“ in Bitterfeld aus den Schuppen des Niesel, Goische und Steppin Eichen: 141 Stämme mit 177 Nm., Buchen, Eichen, Ahorn, Hainbuchen: 609 Stämme mit 353 Nm., Eichenmispeln 1.11. Cl. 6 Nm., Birken: 6 Eichen etc. 71 Stämme mit 53 Nm., Eichenmispeln 11. Cl. 3 Nm., öffentlich meistbietend verkauft werden.

Königliche Oberförsterei Jüterbog.



Am Donnerstag den 6. März habe ich wieder einen neuen feinen Transport Prima Belg. Spannpferde (Eisden und kleineren Schläges, unter vollster Garantie zu mäßigen Preisen zum Verkauf stehen.

Halle a. S., Dorotheenstraße 7/8.

Meyer Salomon.

Damen bereitet zum Abitur-Examen vor Laegel, Gymnasiallehrer, Halle S., Part. 13.

Königlich Preussische Lotterie.

Kauflose III. Klasse, Ziehung S. d. Wts. 14. 144 Ztl., 1/2 72 Ztl., 1/4 36 Ztl. haben wir abzugeben. Die Königl. Lotterie-Gesellschaft. Frenkel, Herrmann, Lehmann.

Stickereien.

Sehr leistungsfähige Fabrik feiner Schweizerstickereien sucht achtere und tüchtige Damen mit grossem Bekanntheitskreis für den Verkauf an Muster-Preise in deutscher Währung, Waare franco verzollt. Off. unter Za. G. 261 an Rudolf Mosse, St. Gallen, Schweiz.

Bei hoher Provision

Looseverkäufer gesucht. Verkaufsstellen wollen sofort ihre Adresse unter M. Z. 272 an Haasenstejn & Vogler, A.-G., Magdeburg, einreichen.

Herrschaftl. Wohnung mit Garten, 5 Zimmer, Bad, Veranda, Gas, reichlich Zubehör, sofort oder 1. April zu vermieten. Schmelzstraße 7.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Am 1. April tritt in dem Hause Drehschloßstraße 1 hier eine Postanstalt mit Telegraphenbetrieb und öffentlicher Fernsprechanlage unter der Bezeichnung Halle (Saale) 7 als Zweigstelle des Kaiserlichen Postamts 1 in Bitterfeld. Die Dienstgeschäfte der neuen Zweigstelle erledigen sich auf den Verkauf von Briefstücken und Formulare, die Annahme von Postsendungen jeder Art und von Telegrammen sowie die Verwaltung der öffentlichen Fernsprechanlage.

Die Dienststunden für den Verkehr mit dem Publikum werden wie folgt festgesetzt: von den Werktagen von 7 1/2 Uhr Nachm. an, am Sonnt. und Feiertagen sowie am Geburtstage Sr. Majestät des Kaisers von 7 1/2 bis 9 Uhr Vorm. und von 12 bis 1 1/2 Uhr Nachm.

Bekanntmachung.

Der nächste Markt für Waggenschweine und Ferkel auf dem hiesigen Vieh- und Schweine-Markt findet am Sonntag den 8. März cr. statt.

Städtische Oberrealschule.

Das Sommerhalbjahr 1902 beginnt am Donnerstag den 10. April, früh 8 Uhr mit der Prüfung der angemeldeten Schüler. Anmeldungen nehme ich noch rechtzeitig in meiner Geschäftsstunde (11-12) entgegen. Die Berechtigungen der preussischen Oberrealschulen haben weitere Ausdehnung erfahren. Halle a. S., im Februar 1902. Direktor Dr. Schotten.

Ausschreibung. Die Lieferung von Kanalisationsröhren für das Geschäftsjahr 1902/03 soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Donnerstag den 13. März, Vormittags 10 Uhr auf dem Stadtbauamt einzureichen, wozu die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Bedingungen schriftlich einzureichen werden können. Halle a. S., den 28. Februar 1902. Der Stadtbauverw. Genemmer.

Ausschreibung. Die Lieferung der Förderdrahtseile für das hiesige Elektrizitätswerk soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Freitag den 7. März d. J. Vormittags 10 Uhr im Geschäftszimmer des Elektrizitätswerkes, Goltzplatz Nr. 8, wo die Bedingungen in Empfang genommen werden können, vorzulesen einzureichen. Halle a. S., den 26. Februar 1902. Das Kuratorium des Elektrizitätswerkes. Der Vorsteher. Vieffer.

Verdingung. Für die Königlichen vereinigten Unterrichtsstätten zu Halle a. S. soll für das Jahr vom 1. April 1902 bis 31. März 1903 die Lieferung des Bedarfs an Pfeifen- und Büchsenwaren, Mess-, Schneid-, Materialwaren, Reinigungs- und Beleuchtungsgegenständen, Braumittel, Kaugummi, Gefäß- und Tisch-, außerdem für das Halbjahr vom 1. April bis 30. September 1902 die Lieferung des Bedarfs an

Reinigungsmitteln, Gemälden und frischem Obst im Wege des Bedarfsvertrages vergeben werden. Die Angebote sind auf vorgedruckten Formularen, welche nebst dem zugehörigen Lieferungsbedingungen im Verwaltungsbureau der Kliniken - Magdeburgerstraße 17 - verabfolgt werden, abzugeben.

Die Öffnung der Angebote erfolgt Freitag den 7. März 1902, Nachmittags 5 Uhr im obengenannten Bureau. Halle a. S., den 26. Februar 1902. Der Verwaltungsdirektor. Schmidt-Rimpler.

Zum Schulanfang: Schultornister in Leder, Wachsband, Second, Filzsch. Schultaschen! Bücherträger! Federkasten! Fibeln, sowie sämtliche Schul-Artikel zu billigen Preisen Albin Hentze 24 Säuerstraße 24.

Verblüffend! ist die vorz. Wirkung der Nadebender Carboll-Beerschmelze-Seife v. Bergmann & Co., Nadebender-Dresden, Schwämmchen, Seifenpulver, gegen alle Arten Hautverunreinigungen u. Hautauswüchse, wie Milcher, Gesichtspusteln, Pickeln, Finnen, Hautrötze, Krupeln, Wunden, Verbr. etc. a. S. 50 Pfg. in der Kaiserstraße, Ernst Jentsch, A. Steinbach, Fritz Müller, Central-Druckerei, und in Geschäftsbüchern: Felix Siel.

Mafulatur hat abzugeben Buchdruckerei d. General-Anzeiger Str. Nr. 16 (Eingang Dorotheenstr.).

Achtung! Ein Hofen Rester zu Confrmanden-, Knaben- und Herren-Anzügen in jedem annehmbaren Preise. Sternstraße 9, I. Etg. Kein Laden! Kein Laden!

Verren Garderobe reinigt, Aenderung, Reparaturen, Ausbügeln schnell u. billig. Berger, Schneidestraße, Mitte Nr. 2, II.

Malereien werden sauber u. billig ausgeführt. Offert. un. J. 420 an die Erp. b. Bl.

Verloren.

Gold. Damenuhr

(rotgold, gerippter Rand, deutsches Werk) am 1. März d. J. Vormittags zwischen 3-5 Uhr im Centrum der Stadt verloren. Abzugeben gegen Belohnung im „Rothen Ross“, Veitsgasse 1, I. Etz.

Ein junger, weisser Fackler mit schwarzbraunem Kopf und schwarzem Schwanz entlaufen. Gegen gute Belohnung abzugeben. Dorotheenstraße 1, I. Etz.

Ein Paar weisse Kröpfer mit Klüppeln 276 und 404 entlaufen. Gegen 20 Mark Belohnung abzugeben. Köpenickerstraße 3, II. Etz. Bei Ankauf wird gewarnt.

Gefunden.

Ring gefunden. Mühlberg 4, III.

Capitalien.

Hypothekengelder

in jeder Höhe zur 1. Stelle sind zu vergeben. Referenzen belieben überlegen unter B. d. 3435 an Rudolf Mosse, Weinbergstraße, einzureichen.

300 Mark sofort gerüht von Herrn in fester Stellung geg. 6% Zinsen. Rückzahlung 1. Okt. d. J. Off. u. H. 425 an die Erp. b. Bl.

Wer leibt jungen Geschäftsmann zur Vergrößerung seines sehr rentablen Geschäfts 500 Mark gegen hohe Zinsen? Off. u. H. 425 an die Erp. b. Bl.

Geldmarkt u. Sparrk. meist nach Off. P. L. 409 an Kleinmann u. Vogler, A.-G., Halle. 1000 Mark sofort gerüht. Off. u. H. 431 a. b. Erp. b. Bl.

Unterricht.

Nur für 9 Mark

monatlich können junge Damen bei feiner Domestikenarbeit, Wäschearbeiten und Schmittzweigen erlernen. Frau Olga Schubert, Bismarckstr. 22 p.

Akademischen Unterricht

im Piano-Erteil in deutscher u. englischer Sprache Violinen- und Violenunterricht. A. Drexlner, Musiklehrer, Kahlstraße 17, II. Etz.

Junge Damen können das Schreinerhandwerk und Buchbinden, sowie die Anfertigung ihrer eigenen Wäsche, noch leicht erlernen. In freier Zeit gründlich erlernen. Marie Schaubert, Seiffenstraße 8, part.

Tanz-Unterricht gratis! (nur für best. ant. J. Leute) Dienstag u. Donnerstag. Concertsaal, Karlt. 14. Montag: Trittlünde.

Reinigungsarbeiten u. Stenographie in jeder Höhe nach Bedarf. Buchdruckerei d. General-Anzeiger, Burgstraße 25, II. Etz.

Musikrevisor Carl Gieseguth's Handels-Lehranstalt, Halle, Sternstr. 10, Unterrichts-Verfahren, Auszubildung für das Contor, Buchhalterei in Buchführung, Correspondenz, Stenographie, Schreibrüst, Schreiben, Schreibmaschine etc. Preisliste. Beginn täglich. Unterrichts-Verfahren. Herren- und Damen-Abteilung.

Cand. med.

Indst Privatunterricht in allen Schundfächern. Offerten unter L. 411 an die Expedition dieser Zeitung. Am Handarbeitsunterricht. 7 Jg. Mädchen im Kinder- und Schulgarten. Auguststr. 12, II. Etz.